# SICHERHEITSDATENBLATT

**DuPont Specialty Products GmbH & Co. KG**
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - Anhang II

**Produktname: MOLYKOTE® DX (S) PASTE**

**Überarbeitet am:** 08.01.2026
**Version:** 5.0
**Datum der letzten Ausgabe:** 14.03.2025
**Druckdatum:** 09.01.2026

DuPont Specialty Products GmbH & Co. KG Ermutigt Sie und erwartet von Ihnen aufgrund wichtiger Informationen im gesamten Dokument, das MSDS vollständig zu lesen und zu verstehen. Wir erwarten von Ihnen, die in diesem Dokument aufgezeigten Vorsichtsmaßnahmen zu befolgen, es sei denn, Ihre Nutzungsbedingungen erfordern andere angemessene Methoden oder Maßnahmen.

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

**1.1 Produktidentifikator**
**Produktname:** MOLYKOTE® DX (S) PASTE

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
**Identifizierte Verwendungen:** Schmiermittel und Schmiermittelzusätze

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
**BEZEICHNUNG DES UNTERNEHMENS**
DuPont Specialty Products GmbH & Co. KG
Hugenottenallee 175,
63263 NEU-ISENBURG
GERMANY

**Nummer für Kundeninformationen:** 00800-3876-6838
SDSQuestion-EU@dupont.com

**1.4 NOTRUFNUMMER**
**24-Stunden-Notrufdienst:** +(49)- 69643508409
**Örtlicher Kontakt für Notfälle:** 0800 1817059

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**
Kurzfristig (akut) gewässergefährdend - Kategorie 1 - H400
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend - Kategorie 3 - H412
Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Etikettierung gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008 [CLP/GHS]:**

**Gefahrenpiktogramme**



**Signalwort: ACHTUNG**

**Gefahrenhinweise**
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

**Zusätzliche Angaben**Die nachfolgende Prozentzahl der Mischung besteht aus Inhaltsstoff(en) mit einer unbekannten Inhalationstoxizität: 3,25 %

**2.3 Sonstige Gefahren**

Endokrinschädliche Eigenschaften (menschliche gesundheit):
Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Endokrinschädliche Eigenschaften (Umwelt):
Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften:
Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**Chemische Charakterisierung:** Paste
**3.2 Gemische**

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

| Identifikationsnummer | Inhaltsstoff | Einstufung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008 (CLP) | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte/ M-Faktoren/ Schätzwert Akuter Toxizität | % |
|---|---|---|---|---|
| **CAS RN**<br>64742-52-5<br>**EG-Nr.**<br>265-155-0<br>**INDEX-Nr.**<br>649-465-00-7<br>**REACH Nr.**<br>– | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Asp. Tox. 1 - H304 | Oral ATE: > 5 000 mg/kg<br><br>Einatmung ATE: > 5,53 mg/l (Staub/Nebel)<br><br>Haut ATE: > 5 000 mg/kg | >= 50,0 - < 60,0 % |
| **CAS RN**<br>61791-53-5<br>**EG-Nr.**<br>263-186-4<br>**INDEX-Nr.**<br>–<br>**REACH Nr.**<br>– | Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate | Skin Irrit. 2 - H315<br>Eye Irrit. 2 - H319<br>STOT RE 2 - H373<br>Aquatic Acute 1 - H400<br>Aquatic Chronic 2 - H411 | M-Faktoren:<br>10 [Akut]<br><br>Oral ATE: > 5 000 mg/kg<br><br>Haut ATE: > 2 000 mg/kg | >= 2,5 - < 10,0 % |
| **CAS RN**<br>64742-54-7<br>**EG-Nr.**<br>265-157-1<br>**INDEX-Nr.**<br>649-467-00-8<br>**REACH Nr.**<br>– | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige | Asp. Tox. 1 - H304 | Haut ATE: > 2 000 mg/kg | >= 1,0 - < 10,0 % |
| **CAS RN**<br>1314-13-2<br>**EG-Nr.**<br>215-222-5<br>**INDEX-Nr.**<br>030-013-00-7<br>**REACH Nr.**<br>01-2119463881-32 | Zinkoxid | Aquatic Acute 1 - H400<br>Aquatic Chronic 1 - H410 | M-Faktoren:<br>1 [Akut]<br>1 [Chronisch]<br><br>Oral ATE: > 5 000 mg/kg<br><br>Einatmung ATE: > 5,7 mg/l (Staub/Nebel)<br><br>Haut ATE: > 2 000 mg/kg | >= 1,0 - < 2,5 % |

Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert

| Identifikationsnummer | Inhaltsstoff | Einstufung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008 (CLP) | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte/ M-Faktoren/ Schätzwert Akuter Toxizität | % |
|---|---|---|---|---|
| **CAS RN**<br>64742-65-0<br>**EG-Nr.**<br>265-169-7<br>**INDEX-Nr.**<br>649-474-00-6<br>**REACH Nr.**<br>– | Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige | Nicht klassifiziert | Oral ATE: > 2 000 mg/kg<br><br>Einatmung ATE: > 5,53 mg/l (Staub/Nebel)<br><br>Haut ATE: > 5 000 mg/kg | >= 1,0 - < 10,0 % |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | | | | |

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

*Bemerkung*
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:
Die Einstufung als krebserzeugend ist nicht zwingend, da die Substanz weniger als 3% DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346, enthält. Anmerkung L des Anhangs VI zur Verordnung (EG) 1272/2008.

*Bemerkung*
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige:
Die Einstufung als krebserzeugend ist nicht zwingend, da die Substanz weniger als 3% DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346, enthält. Anmerkung L des Anhangs VI zur Verordnung (EG) 1272/2008.

*Bemerkung*
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:
Die Einstufung als krebserzeugend ist nicht zwingend, da die Substanz weniger als 3% DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346, enthält. Anmerkung L des Anhangs VI zur Verordnung (EG) 1272/2008.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise:**
Erste-Hilfe-Leistende sollten sich selbst schützen und empfohlene Schutzkleidung (chemikalienresistente Handschuhe, Spritzschutz) tragen. Bei möglicher Exposition, siehe Abschnitt 8 hinsichtlich spezieller persönlicher Schutzausrüstung.

**Einatmung:** Nach Einatmen Person an die frische Luft bringen; bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Hautkontakt:** Bei Kontakt, Haut sofort mit viel Wasser während mindestens 15 Minuten abspülen und dabei verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Augenkontakt:** Augen sorgfältig für einige Minuten mit Wasser ausspülen. Entfernen der Kontaktlinsen innerhalb der ersten 1-2 Minuten und Augenspülung für einige weitere Minuten fortsetzen. Bei auftretenden Beeinträchtigungen, Arzt aufsuchen vorzugsweise einen Augenarzt. Eine geeignete Augendusche für Notfälle sollte im Arbeitsbereich verfügbar sein.

**Verschlucken:** Bei Verschlucken umgehend ärztliche Hilfe aufsuchen. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**
Neben den Informationen, die in der Beschreibung unter "Erste-Hilfe-Maßnahmen" (oberhalb) und "Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung" (unterhalb) aufgeführt sind, sind weitere zusätzliche Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11 "Toxikologische Angaben" beschrieben.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
**Hinweise für den Arzt:** Kein spezifisches Antidot bekannt. Die Behandlung einer Exposition sollte sich auf die Kontrolle der Symptome und des klinischen Zustandes des Patienten richten.

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

**5.1 Löschmittel**
**Geeignete Löschmittel:** Wassernebel Alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO2) Trockenlöschmittel

**Ungeeignete Löschmittel:** Keine bekannt.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
**Gefährliche Verbrennungsprodukte:** Kohlenstoffoxide Phosphoroxide Stickoxide (NOx)

**Besondere Gefährdungen bei Feuer und Explosion:** Kontakt mit Verbrennungsprodukten kann gesundheitsgefährdend sein.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
**Brandbekämpfungsmaßnahmen:** Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Löschwasser, wenn möglich, eindämmen. Nicht aufgefangenes Löschwasser kann zu Umweltschäden führen.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Entfernen Sie unbeschädigte Behälter aus dem Brandbereich, wenn dies sicher ist. Umgebung räumen.

**Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:** Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:** Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Empfehlungen zur sicheren Handhabung und zur persönlichen Schutzausrüstung befolgen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Produkt nicht über den gesetzlich festgelegten Mengen in Gewässern freisetzen Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Wischen oder kratzen und enthalten für die Bergung oder Entsorgung. Lokale oder nationale Richtlinien können für Freisetzung und Entsorgung des Stoffes gelten, ebenso für die bei der Beseitigung von freigesetztem Material verwendeten Stoffe und Gegenstände. Man muss ermitteln, welche dieser Richtlinien anzuwenden sind. Bei großflächiger Verschmutzung, mit Gräben oder anderen Eindämmungsmaßnahmen weitere Verbreitung des Stoffes verhindern. Wenn Material aus den Gräben abgepumpt werden kann, dieses Material in geeigneten Behältern lagern. Abschnitt 13 und 15 dieses SDBs liefern Informationen bezüglich bestimmter lokaler oder nationaler Vorschriften.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**
Siehe Abschnitte: 7, 8, 11, 12 und 13.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** Nicht auf die Haut oder die Kleidung gelangen lassen. Nicht verschlucken. Berührung mit den Augen vermeiden. Massnahmen zu Vermeidung von Abfällen/unkontrolliertem Eintrag in die Umwelt sollten getroffen werden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe technische Maßnahmen im Abschnitt "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen".

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Auf gute persönliche Hygiene achten. Lebensmittel nicht im Arbeitsbereich verzehren oder liegen lassen. Vor dem Essen oder Rauchen die Hände waschen. Sicherstellen, dass sich Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:** In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern.

Nicht mit den folgenden Produktarten lagern: Starke Oxidationsmittel.
Ungeeignete Materialien für Behälter**:** Keine bekannt.

**Lagerklasse gemäß TRGS 510:** Nicht brennbare Feststoffe

**7.3 Spezifische Endanwendungen:** Informationen zu spezifischen Endanwendungen dieses Produkts können in einem technischen Datenblatt/einer Anlage zum Sicherheitsdatenblatt (sofern verfügbar) bereitgestellt werden.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

**8.1 Zu überwachende Parameter**
Falls Höchstgrenzen zur Risikobelastung bestehen, sind diese unten aufgelistet. Werden keine Höchstgrenzen zu Risikobelastungen angegeben, liegen keine zutreffenden/anwendbaren Werte vor.

| Bestandteil | Vorschrift | Typ der Auflistung | Wert |
|---|---|---|---|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | ACGIH | TWA Einatembare Fraktionen | 5 mg/m3 |
| | Weitere Information: A4: Nicht als krebserregend bei Menschen eingestuft | | |
| | DE TRGS 900 | AGW Dampf und Aerosole | 5 mg/m3 |
| | Weitere Information: Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden | | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige | ACGIH | TWA Einatembare Fraktionen | 5 mg/m3 |
| | Weitere Information: A4: Nicht als krebserregend bei Menschen eingestuft | | |
| | DE TRGS 900 | AGW Dampf und Aerosole | 5 mg/m3 |
| | Weitere Information: Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden | | |
| Zinkoxid | ACGIH | TWA Einatembare Fraktionen | 2 mg/m3 |
| | ACGIH | STEL Einatembare Fraktionen | 10 mg/m3 |
| | DE DFG MAK | MAK gemessen als alveolengängige Fraktion | 0,1 mg/m3 |
| | Weitere Information: Zinkclorid: Kurzzeitkategorie I(1); C: Eine fruchtschädigende Wirkung ist bei Einhaltung des MAK- und BATWertes nicht anzunehmen | | |
| | DE DFG MAK | MAK einatembarer Anteil | 2 mg/m3 |
| | Weitere Information: Zinkclorid: Kurzzeitkategorie I(1); C: Eine fruchtschädigende Wirkung ist bei Einhaltung des MAK- und BATWertes nicht anzunehmen | | |
| Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige | ACGIH | TWA Einatembare Fraktionen | 5 mg/m3 |
| | Weitere Information: A4: Nicht als krebserregend bei Menschen eingestuft | | |
| | DE TRGS 900 | AGW Dampf und Aerosole | 5 mg/m3 |
| | Weitere Information: Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden | | |

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration**
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige

| Kompartiment | PNEC |
|---|---|
| Oral (Sekundärvergiftung) | 9,33 mg/kg Nahrung |

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige

| Kompartiment | PNEC |
|---|---|
| Oral (Sekundärvergiftung) | 9,33 mg/kg Nahrung |

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
**Technische Schutzmaßnahmen:** Es ist für lokale Entlüftung oder für andere technische Voraussetzungen
zu sorgen, um die Abeitsplatzgrenzwerte einzuhalten. Wenn keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorliegen, sollte eine generelle Be- und Entlüftung für die meisten Arbeitsgänge ausreichend sein.

**Individuelle Schutzmaßnahmen**
**Augen-/Gesichtsschutz:** Sicherheitsbrille (mit Seitenschutz) tragen. Sicherheitsbrillen (mit Seitenschutz) sollten den Anforderungen der EN 166 oder ähnlichen entsprechen. Bei möglicher Exposition gegenüber Partikeln, die Augenbeschwerden hervorrufen könnten, Schutzbrille tragen. Schutzbrillen sollten DIN EN 166 oder ähnlicher Norm entsprechen.
**Hautschutz**
**Handschutz:** Es sind chemikalienresistente Handschuhe klassifiziert unter DIN EN 374 (Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen) zu verwenden: ACHTUNG: Bei der Auswahl geeigneter Handschuhe für eine besondere Verwendung und Dauer am Arbeitsplatz sollten alle relevanten Arbeitsplatzbedingungen (aber nicht nur diese) wie: Umgang mit anderen Chemikalien, physikalische Bedingungen (Schutz gegen Schnitt- und Sticheinwirkungen, Rechtshändigkeit, Schutz vor Wärme), mögliche Reaktionen des Körpers auf Handschuhmaterialien sowie die Anweisungen / Spezifikationen des Handschuhlieferanten berücksichtigt werden.
**Anderer Schutz:** Für dieses Material undurchlässige Schutzkleidung benutzen. Die Auswahl der spezifischen Gegenstände wie Gesichtsschild, Handschuhe, Stiefel, Schutzschürze oder Vollschutzanzug hängt von der Tätigkeit bzw. dem Arbeitsprozeß ab.
**Atemschutz:** Bei möglicher Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte sollte Atemschutz getragen werden. Wenn es keine Arbeitsplatzgrenzwerte gibt, sollte beim Auftreten schädigender Wirkungen wie Atemwegsreizung oder körperlicher Beschwerden oder wenn es durch den Risikobewertungsprozess angezeigt ist Atemschutz getragen werden.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Siehe ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung und ABSCHNITT 13: Entsorgungshinweise für Maßnahmen zur Verhinderung übermäßiger Umweltexposition während der Verwendung und während der Abfallentsorgung.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|---|---|
| **Aggregatzustand** | fest |
| | **Form** |

| | |
|---|---|
| | Paste |
| **Farbe** | weiß |
| **Geruch** | leicht |
| **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt** | Keine Daten verfügbar |
| **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich** | Keine Daten verfügbar |
| **Entzündlichkeit** | **Gase/Feststoffe**<br>Bildung explosiver Staub-/Luft-Gemische nicht zu erwarten.<br>**Gase/Feststoffe**<br>Nicht als Entflammbarkeitsgefahr klassifiziert<br><br>**Flüssigkeiten**<br>Keine Daten verfügbar |
| **Untere Explosionsgrenze und obere Explosionsgrenze / Entflammbarkeitsgrenze** | Keine Daten verfügbar |
| **Flammpunkt** | > 200 °C<br>Methode: (geschlossener Tiegel) |
| **Zündtemperatur** | Keine Daten verfügbar |
| **Zersetzungstemperatur** | Keine Daten verfügbar |
| **pH-Wert** | Substanz/Gemisch ist nicht löslich (in Wasser) |
| **Viskosität** | **Viskosität, kinematisch**<br>Keine Daten verfügbar |
| **Löslichkeit(en)** | **Wasserlöslichkeit**<br>Keine Daten verfügbar |
| **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser** | Keine Daten verfügbar |
| **Dampfdruck** | Keine Daten verfügbar |
| **Dichte und / oder relative Dichte** | **Relative Dichte**<br>1,14 |

| | |
|---|---|
| **Relative Dampfdichte** | Keine Daten verfügbar |
| **Partikeleigenschaften** | Keine Daten verfügbar |

**9.2 Sonstige Angaben**

| | |
|---|---|
| **Oxidierende Eigenschaften** | Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend. |
| **Stoffe und Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln** | Der Stoff oder das Gemisch entwickelt bei Kontakt mit Wasser keine entzündbaren Gase. |
| **Organische Peroxide** | Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als organisches Peroxid eingestuft. |

Die physikalischen Daten in Abschnitt 9 entsprechen typischen Werten für dieses Produkt und sind nicht als Produktspezifikationen zu sehen.

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**10.1 Reaktivität:** Nicht als reaktionsgefährlich eingestuft.

**10.2 Chemische Stabilität:** Stabil unter normalen Bedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Reaktionsfähig mit starken Oxidationsmitteln.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine bekannt.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Oxidationsmittel

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

*Toxikologische Informationen werden in diesem Abschnitt aufgelistet, falls Daten zur Verfügung stehen.*

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Akute Toxizität**

**Akute Toxizität (Akute orale Toxizität)**

Nicht klassifiziert
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**Akute Toxizität (Akute dermale Toxizität)**
Nicht klassifiziert
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**Akute Toxizität (Akute inhalative Toxizität)**
Nicht klassifiziert
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Nicht klassifiziert
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**
Nicht klassifiziert
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Nicht klassifiziert
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**Keimzell-Mutagenität**
Nicht klassifiziert
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**Karzinogenität**
Nicht klassifiziert

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**Reproduktionstoxizität**
Nicht klassifiziert
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Bewertung der Reproduktionstoxizität :
Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

Bewertung Teratogenität:
Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Nicht klassifiziert
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**STOT - Wiederholte Exposition**
Nicht klassifiziert
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**Aspirationsgefahr**
Nicht klassifiziert
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten. / Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Testdaten für das Produkt nicht verfügbar. Verweis auf die Komponent Daten.

**TOXIKOLOGISCH BESTIMMENDE KOMPONENTE:**

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige**

**Akute Toxizität (Akute orale Toxizität)**
LD50, Ratte, > 5 000 mg/kg OECD Prüfrichtlinie 401

**Akute Toxizität (Akute dermale Toxizität)**
LD50, Kaninchen, > 5 000 mg/kg OECD Prüfrichtlinie 402

**Akute Toxizität (Akute inhalative Toxizität)**
LC50, Ratte, 4 h, Staub/Nebel, > 5,53 mg/l OECD Prüfrichtlinie 403

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Längerer Kontakt kann leichte Hautreizung mit lokaler Rötung verursachen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**
Kann geringfügige, vorübergehende Augenreizung verursachen.
Eine Hornhautverletzung ist unwahrscheinlich.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Für die Sensibilisierung der Haut:
Verursachte im Versuch mit Meerschweinchen keine sensibilisierenden Hautreaktionen.

Gegen die Sensibilisierung der Atemwege:
Keine relevanten Angaben vorhanden.

**Keimzell-Mutagenität**
In vitro Genotoxizitätstudien waren negativ. Genotoxizitätsstudien an Tieren waren negativ.

**Karzinogenität**
Keine relevanten Angaben vorhanden.

**STOT - Wiederholte Exposition**
Aufgrund der Beurteilung vorliegender Daten sindnennenswerte nachteilige Wirkungen bei wiederholten Expositionen nicht zu erwarten.

**Aspirationsgefahr**
Der Stoff oder das Gemisch ist bekannterweise aspirationstoxisch beim Menschen oder muss als aspirationstoxisch beim Menschen angesehen werden.

**Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate**

**Akute Toxizität (Akute orale Toxizität)**
LD50, Ratte, > 5 000 mg/kg

**Akute Toxizität (Akute dermale Toxizität)**
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien LD50, Ratte, > 2 000 mg/kg OECD Prüfrichtlinie 402

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

**Schwere Augenschädigung/-reizung**
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

**STOT - Wiederholte Exposition**
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**

**Akute Toxizität (Akute orale Toxizität)**
Typisch für diese Produktfamilie: Ratte, > 5 000 mg/kg

**Akute Toxizität (Akute dermale Toxizität)**
Typisch für diese Produktfamilie: Kaninchen, > 2 000 mg/kg

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Kurze Exposition kann leichte Hautreizungen mit lokaler Rötung verursachen.
Verlängerter Kontakt fährt zu mäßiger Hautreizung mit lokaler Rötung.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**
Kann geringfügige Augenreizung verursachen.
Eine Hornhautverletzung ist unwahrscheinlich.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
In Studien an Meerschweinchen wirkte diese Produktklasse nicht sensibilisierend.

Gegen die Sensibilisierung der Atemwege:
Keine relevanten Angaben vorhanden.

**Keimzell-Mutagenität**
Typisch für diese Produktfamilie: In vitro Genotoxizitätsstudien waren vorwiegend negativ.
Für diese Produktgruppe: Genotoxizitätsstudien an Tieren waren negativ.

**Karzinogenität**
Typisch für diese Produktfamilie: Nach Hauttests an Versuchstieren wurde kein Krebs festgestellt.

**Reproduktionstoxizität**
Bewertung der Reproduktionstoxizität :
Typisch für diese Produktfamilie: Die begrenzt vorhandenen Daten über Labortiere lassen keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit vermuten.

Bewertung Teratogenität:
Typisch für diese Produktfamilie: Zeigte sich in Versuchen mit Labortieren giftig für den Fötus bei Dosen, die auch für das Muttertier giftig waren.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Die zur Verfügung stehenden Daten sind nicht ausreichend, um die spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition) zu bestimmen.

**STOT - Wiederholte Exposition**
Für diese Produktgruppe:
Im Tierversuch wurden Wirkungen auf die folgenden Organe festgestellt:
Leber.

**Aspirationsgefahr**
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**Zinkoxid**

**Akute Toxizität (Akute orale Toxizität)**
LD50, Ratte, > 5 000 mg/kg

**Akute Toxizität (Akute dermale Toxizität)**
LD50, Kaninchen, > 2 000 mg/kg Bei dieser Konzentration ist es nicht zu Todesfällen gekommen.

**Akute Toxizität (Akute inhalative Toxizität)**
Exposition gegenüber Metalloxiddämpfen kann Metalldampffieber hervorrufen. Dieses ist charakterisiert durch grippeartige Symptome. Staub kann den oberen Atemtrakt (Nase und Rachen) reizen.

LC50, Ratte, 4 h, Staub/Nebel, > 5,7 mg/l Bei dieser Konzentration ist es nicht zu Todesfällen gekommen.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Auch nach längerem Hautkontakt in der Regel nicht hautreizend.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**
Kann geringfügige, vorübergehende Augenreizung verursachen.
Eine Hornhautverletzung ist unwahrscheinlich.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Für die Sensibilisierung der Haut:
Verursachte im Versuch mit Meerschweinchen keine sensibilisierenden Hautreaktionen.

Gegen die Sensibilisierung der Atemwege:
Keine relevanten Angaben vorhanden.

**Keimzell-Mutagenität**
Gentoxizitätsstudien in vitro waren in einigen Fällen positiv, in anderen Fällen negativ.

**Karzinogenität**
Die verfügbaren Daten reichen nicht aus, um die Kanzerogenität zu bewerten.

**Reproduktionstoxizität**
Bewertung der Reproduktionstoxizität :
Verursachte in Tierversuchen keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit. In Versuchstierstudien wurde keine Beeinträchtigung der Fertilität beobachtet.

Bewertung Teratogenität:
Verursachte bei Labortieren keine Geburtsschäden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

**STOT - Wiederholte Exposition**
Aufgrund der Beurteilung vorhandener Daten sollten wiederholte Expositionen zu keinen weiteren nennenswerten Nebenwirkungen führen.

**Aspirationsgefahr**
Stellt auf Grund der physikalischen Eigenschaften wahrscheinlich keine Aspirationsgefahr dar.

**Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige**

**Akute Toxizität (Akute orale Toxizität)**
Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe. LD50, Ratte, > 2 000 mg/kg OECD Prüfrichtlinie 401

**Akute Toxizität (Akute dermale Toxizität)**
Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe. LD50, Kaninchen, > 5 000 mg/kg OECD Prüfrichtlinie 402

**Akute Toxizität (Akute inhalative Toxizität)**
LC50, Ratte, 4 h, Staub/Nebel, > 5,53 mg/l

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Kurze Exposition kann leichte Hautreizungen mit lokaler Rötung verursachen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**
Kann geringfügige, vorübergehende Augenreizung verursachen.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Verursachte im Versuch mit Meerschweinchen keine sensibilisierenden Hautreaktionen.

**Keimzell-Mutagenität**
Gentoxizitätsstudien in vitro waren in einigen Fällen positiv, in anderen Fällen negativ. Genotoxizitätsstudien an Tieren waren negativ.

**Karzinogenität**
Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

**STOT - Wiederholte Exposition**
Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

**Aspirationsgefahr**
Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten

Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige**
Nicht eingestuft wegen uneindeutigen Daten.

**Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate**
Nicht eingestuft wegen uneindeutigen Daten.

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**
Nicht eingestuft wegen uneindeutigen Daten.

**Zinkoxid**
Nicht eingestuft wegen uneindeutigen Daten.

**Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige**
Nicht eingestuft wegen uneindeutigen Daten.

**Weitere Information**

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

*Ökotoxikologische Informationen werden in diesem Abschnitt aufgelistet, wenn diese Daten zur Verfügung stehen.*

**12.1 Toxizität**

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige**

**Akute Fischtoxizität**
Das Material ist nicht schädlich für Wasserorganismen (LC50/EC50/IC50/LL50/EL50 > 100 mg/L für die empfindlichste Spezies).
LL50, Pimephales promelas (fettköpfige Elritze), 96 h, > 100 mg/l, OECD Prüfrichtlinie 203

**Akute Toxizität für aquatische Invertebraten**
EL50, Daphnia magna (Großer Wasserfloh), 48 h, > 10 000 mg/l

**Akute Toxizität für Algen/Wasserpflanzen**
EL50, Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge), 72 h, > 100 mg/l, OECD- Prüfrichtlinie 201
NOELR, Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge), 72 h, 100 mg/l, OECD- Prüfrichtlinie 201

**Toxizität gegenüber Bakterien**
NOEC, 10 min, >= 1,93 mg/l

**Chronische Toxizität für aquatische Invertebraten**
NOELR, Daphnia magna (Großer Wasserfloh), 21 d, 10 mg/l

**Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate**

**Akute Fischtoxizität**
Der Stoff ist auf akuter Basis hochtoxisch für aquatische Organismen((LC50/EC50 zwischen 0.1 und 1 mg/L für die empfindlichste getestete Spezies).
Der Stoff ist sehr giftig für Wasserorganismen (LC50/EC50/IC50 kleiner 1 mg/l für die empfindlichste Spezies).

**Akute Toxizität für aquatische Invertebraten**
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien
EC50, Daphnia magna (Großer Wasserfloh), 48 h, > 0,1 - 1 mg/l

**Akute Toxizität für Algen/Wasserpflanzen**
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien
EC50, 72 h, > 0,01 - 0,1 mg/l, OECD- Prüfrichtlinie 201
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien
NOEC, 72 h, > 0,01 - 0,1 mg/l, OECD- Prüfrichtlinie 201

**Chronische Toxizität für aquatische Invertebraten**
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien
EC10, Daphnia (Wasserfloh), > 1 mg/l

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**

**Akute Fischtoxizität**
Typisch für diese Produktfamilie:
Das Material ist nicht schädlich für Wasserorganismen (LC50/EC50/IC50/LL50/EL50 > 100 mg/L für die empfindlichste Spezies).
Für diese Produktgruppe:
LC50, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle), semistatischer Test, 96 h, > 100 mg/l

**Akute Toxizität für aquatische Invertebraten**
Für diese Produktgruppe:
EC50, Daphnia magna (Großer Wasserfloh), semistatischer Test, 48 h, > 100 mg/l

**Akute Toxizität für Algen/Wasserpflanzen**
NOELR, Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge), 72 h, >100, OECD- Prüfrichtlinie 201
ErC50, Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge), 72 h, >100, OECD- Prüfrichtlinie 201

**Toxizität gegenüber Bakterien**
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien
NOEC, 10 min, > 1,93 mg/l, DIN 38 412 Part 8

**Chronische Toxizität für aquatische Invertebraten**
NOEC, Daphnia magna (Großer Wasserfloh), semistatischer Test, 21 d, Anzahl der Nachkommen, 10 mg/l

**Zinkoxid**

**Akute Fischtoxizität**
Der Stoff ist sehr giftig für Wasserorganismen (LC50/EC50/IC50 kleiner 1 mg/l für die empfindlichste Spezies).
LC50, Danio rerio (Zebrabärbling), statischer Test, 96 h, 1,55 mg/l

**Akute Toxizität für aquatische Invertebraten**
EC50, Daphnia magna (Großer Wasserfloh), 48 h, 0,481 mg/l

**Akute Toxizität für Algen/Wasserpflanzen**
IC50, Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge), 72 h, Wachstumsrate, 0,136 mg/l
NOEC, Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge), 72 h, 0,024 mg/l

**Chronische Fischtoxizität**
NOEC, Danio rerio (Zebrabärbling), 32 d, Mortalität, >= 0,540 mg/l

**Chronische Toxizität für aquatische Invertebraten**
NOEC, Daphnia magna (Großer Wasserfloh), 21 d, Anzahl der Nachkommen, 0,058 mg/l

**Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige**

**Akute Fischtoxizität**
Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.
LC50, Pimephales promelas (fettköpfige Elritze), > 100 mg/l, OECD Prüfrichtlinie 203

**Akute Toxizität für aquatische Invertebraten**
Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.
LL50, Daphnia magna (Großer Wasserfloh), > 10 000 mg/l, OECD- Prüfrichtlinie 202

**Toxizität gegenüber Bakterien**
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien
NOEC, 10 min, > 1,93 mg/l, DIN 38 412 Part 8

**Chronische Fischtoxizität**
NOEC, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle), 14 d, >= 1 000 mg/l

**Chronische Toxizität für aquatische Invertebraten**
NOEC, Daphnia magna (Großer Wasserfloh), 21 d, 10 mg/l

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige**

**Biologische Abbaubarkeit:** Vom Material ist zu erwarten, dass es in der Umwelt sehr langsam biologisch abgebaut wird. Hat die OECD/EEC Tests für leichte Bioabbaubarkeit nicht bestanden.
10-Tage-Fenster: nicht bestanden
**Biologischer Abbau:** 31 %
**Expositionszeit:** 28 d
**Methode:** OECD Prüfrichtlinie 301F

**Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate**

**Biologische Abbaubarkeit:** Das Material ist leicht biologisch abbaubar nach OECD Test(s) für leichte Bioabbaubarkeit.
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien 10 Tage-Fenster: bestanden
**Biologischer Abbau:** 65 %
**Expositionszeit:** 28 d

**Methode:** OECD Prüfrichtlinie 301D

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**
**Biologische Abbaubarkeit:** Für diese Produktgruppe: Auf Grund der strengen OECD-Prüfrichtlinien kann dieses Material nicht als biologisch leicht abbaubar angesehen werden. Jedoch bedeutet dies nicht, dass dieses Material zwangsläufig unter Umweltbedingungen nicht biologisch abbaubar ist.
10-Tage-Fenster: nicht bestanden
**Biologischer Abbau:** 1,5 - 29 %
**Expositionszeit:** 28 d
**Methode:** OECD-Prüfungsleitlinie 301B oder Äquivalent

**Zinkoxid**
**Biologische Abbaubarkeit:** Biologischer Abbau erfolgt nicht.

**Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige**
**Biologische Abbaubarkeit:** Potenziell biologisch abbaubar.
**Biologischer Abbau:** 31 %
**Expositionszeit:** 28 d
**Methode:** OECD Prüfrichtlinie 301F

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige**
**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser(log Pow):** 1,99 - 18,02

**Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate**
**Bioakkumulation:** Keine relevanten Angaben vorhanden.

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**
**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser(log Pow):** 1,99 - 18,02

**Zinkoxid**
**Bioakkumulation:** Verteilung zwischen Wasser und n-Oktanol ist nicht anwendbar.

**Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige**
**Bioakkumulation:** Bioakkumulation ist unwahrscheinlich. Nicht anwendbar

**12.4 Mobilität im Boden**

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige**
Keine Daten verfügbar

**Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate**
**Mobilität im Boden**: Keine relevanten Angaben vorhanden.

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**
Keine Daten verfügbar

**Zinkoxid**

**Mobilität im Boden**: Keine Daten vorhanden.

**Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige**

**Mobilität im Boden**: Substanz ist im Boden sehr mobil (Log Koc < 2).
**log Koc**: 1,71

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige**

Keine Daten verfügbar

**Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate**

Ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).
Ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB).

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**

Keine Daten verfügbar

**Zinkoxid**

Ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).
Ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB).
Gilt nicht für anorganische Stoffe.

**Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige**

Ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).
Ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB).

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige**

Keine Daten verfügbar

**Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate**

Keine Daten verfügbar

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**

Keine Daten verfügbar

**Zinkoxid**

Keine Daten verfügbar

**Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige**
Nicht eingestuft wegen uneindeutigen Daten.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

**PMT- und vPvM-Beurteilung**

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige**
Keine Daten verfügbar

**Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate**
Ist nicht persistent, mobil und toxisch (PMT).
Ist nicht sehr persistent und sehr mobil (vPvM).

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**
Keine Daten verfügbar

**Zinkoxid**
Ist nicht persistent, mobil und toxisch (PMT).
Ist nicht sehr persistent und sehr mobil (vPvM).
Gilt nicht für anorganische Stoffe.

**Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige**
Ist nicht persistent, mobil und toxisch (PMT).
Ist nicht sehr persistent und sehr mobil (vPvM).

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige**
Dieser Stoff steht nicht auf der Liste des Montrealer Protokolls zu Ozonschicht schädigenden Substanzen.

**Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate**
Dieser Stoff steht nicht auf der Liste des Montrealer Protokolls zu Ozonschicht schädigenden Substanzen.

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**
Dieser Stoff steht nicht auf der Liste des Montrealer Protokolls zu Ozonschicht schädigenden Substanzen.

**Zinkoxid**
Keine Daten verfügbar

**Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige**
Dieser Stoff steht nicht auf der Liste des Montrealer Protokolls zu Ozonschicht schädigenden Substanzen.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
Nicht in Abwasserkanäle, in den Boden oder in andere Gewässer entsorgen. Dieses Produkt ist bei der Entsorgung in seinem unbenutzten und unkontaminierten Zustand als gefährlicher Abfall zu behandeln gemäß der EG-Richtlinie 2008/98/EG. Die Entsorgungspraktiken müssen in Einklang sein mit sämtlichen für gefährlichen Abfall maßgebenden Gesetzen und Verordnungen auf Landes-, Provinz-, Kommunal- und Lokalebene. Für benutztes und kontaminiertes Material sowie für Reststoffe sind weitere Evaluierungen erforderlich.

Die definitive Zuordnung dieses Materials zur entsprechenden Europäischen Abfallgruppe und daher zum passenden Europäischen Abfallschlüssel hängt von der Endanwendung dieses Materials ab. Setzen Sie sich mit dem authorisierten Abfallentsorger in Verbindung.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

**Einstufung für den Landtransport (ADR / RID):**

| | | |
|---|---|---|
| **14.1** | **UN-Nummer oder ID-Nummer** | UN 3077 |
| **14.2** | **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.(Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate, Zinkoxid) |
| **14.3** | **Transportgefahrenklassen** | 9 |
| **14.4** | **Verpackungsgruppe** | III |
| **14.5** | **Umweltgefahren** | Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate, Zinkoxid |
| **14.6** | **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** | Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 90 |

**Einstufung für den Seeschiffstransport (IMO – IMDG-code):**

| | | |
|---|---|---|
| **14.1** | **UN-Nummer oder ID-Nummer** | UN 3077 |
| **14.2** | **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.(Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate, Zinkoxid) |
| **14.3** | **Transportgefahrenklassen** | 9 |
| **14.4** | **Verpackungsgruppe** | III |
| **14.5** | **Umweltgefahren** | Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate, Zinkoxid |
| **14.6** | **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** | EmS: F-A, S-F |
| **14.7** | **Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** | Informieren Sie sich vor einem Seefrachttransport von Bulk-/Schüttgütern über die geltenden IMO-Richtlinien. |

**Einstufung für den Lufttransport (IATA-DGR):**

| | | |
|---|---|---|
| **14.1** | **UN-Nummer oder ID-Nummer** | UN 3077 |
| **14.2** | **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** | Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s.(Amine,-N-Talg-alkyltrimethylendi-,-Oleate, Zinkoxid) |
| **14.3** | **Transportgefahrenklassen** | 9 |
| **14.4** | **Verpackungsgruppe** | III |
| **14.5** | **Umweltgefahren** | Nicht anwendbar |
| **14.6** | **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** | Keine Daten vorhanden. |

Diese Information dient nicht dazu, alle spezifischen Regulatorien bzw. betrieblichen Anforderungen/Informationen bezüglich dieses Produktes zu vermitteln. Transportklassifizierungen können für verschiedene Behältergrößen und aufgrund regionaler oder länderspezifischer Regulatorien variieren. Zusätzliche Informationen bzgl. des Transportsystems können bei authorisierten Verkaufs- oder Kundendienstmitarbeitern erfragt werden. Es liegt in der Verantwortung des Transportunternehmens, alle entsprechenden Gesetze, Verordnungen und Regeln hinsichtlich des Transports dieses Produktes zu befolgen.

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**VO (EG) Nr. 1907/2006: REACh-Verordnung**
Dieses Produkt enthält ausschließlich Komponenten, die entweder registriert sind, von einer Registrierung befreit sind, als registriert angesehen werden oder keiner Registrierung unterliegen, gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).,Die oben erwähnten Angaben über den REACH Registrierungsstatus wurden nach bestem Wissen und Gewissen bereitgestellt und zum oben erwähnten Zeitpunkt der Veröffentlichung als richtig erachtet. Es kann jedoch keine Garantie, ausdrücklich oder stillschweigend, gegeben werden. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Käufers bzw. Verwenders sicherzustellen, dass sein/ihr Wissen über den Verordnungsstatus korrekt ist.

**Störfallverordnung**
Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| E1 | UMWELTGEFAHREN | Menge für Bereiche der unteren | 100 t |

| | |
|---|---|
| Klasse: | |
| Menge für Bereiche der oberen Klasse: | 200 t |

**TA Luft**
**Gesamtstaub**
Anteil sonstiger Stoffe: 2,01 %

**Organische Stoffe**
Anteil sonstiger Stoffe: 7,42 %
Teil Klasse 1: < 0,01 %

**Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)**
WGK 2: deutlich wassergefährdend

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für diese Substanz/dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.**

| | |
|---|---|
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**
Aquatic Acute - 1 - H400 - Rechenmethode
Aquatic Chronic - 3 - H412 - Rechenmethode

**Revision**
Identifikationsnummer: 12113522 / A940 / Gültig ab: 08.01.2026 / Version: 5.0
Die letzte(n) Überarbeitung(en) wird (werden) angezeigt durch fettgedruckte Doppelstriche am linken Rand des Dokumentes.

**Legende**

| | |
|---|---|
| ACGIH | USA. Maximale Arbeitsplatz-Konzentrationswerte (TLV) der ACGIH |
| AGW | Arbeitsplatzgrenzwert |
| DE DFG MAK | Deutschland. MAK- und BAT Anhang IIa |
| DE TRGS 900 | TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte |
| MAK | MAK-Wert |
| STEL | Kurzzeitexpositionslimit |
| TWA | 8 Stunden, zeitlich gewichteter Durchschnitt |
| Aquatic Acute | Kurzfristig (akut) gewässergefährdend |
| Aquatic Chronic | Langfristig (chronisch) gewässergefährdend |
| Asp. Tox. | Aspirationsgefahr |
| Eye Irrit. | Augenreizung |
| Skin Irrit. | Reizwirkung auf die Haut |
| STOT RE | Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition |

**Volltext anderer Abkürzungen**

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für

Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

**Informationsquellen und Referenzen**
Dieses MSDS wurde durch Product Regulatory Services und Hazard Communication Groups mithilfe von Informationen, die von internen Referenzen innerhalb unseres Unternehmens bereitgestellt wurden, erstellt.

DuPont Specialty Products GmbH & Co. KG fordert jeden Kunden oder Empfänger dazu auf, dieses Sicherheitsdatenblatt sorgfältig zu lesen und wenn nötig sich die entsprechende Sachkenntnis zugänglich zu machen, um die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Daten und jegliche mit dem Produkt verbundenen Gefahren zu erkennen und zu verstehen. Die hierin gegebenen Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nach unserem besten Wissen richtig. Jedoch wird dafür keine Garantie, ausdrücklich oder nicht ausdrücklich, gegeben. Die zu befolgenden Vorschriften unterliegen Änderungen und können an den verschiedenen Standorten voneinander abweichen. Es liegt daher in der Verantwortlichkeit des Käufers/Verwenders bei seinen Tätigkeiten die Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. Die hier gemachten Angaben betreffen nur das Produkt wie es versendet wird. Da die Verwendung des Produktes nicht der Kontrolle des Herstellers unterliegt, ist es die Pflicht des Käufers/Verwenders die nötigen Bedingungen für den sicheren Umgang mit dem Produkt festzulegen. Wegen der Zunahme von Informationsquellen für herstellerspezifische Sicherheitsdatenblätter fühlen wir uns nicht für Sicherheitsdatenblätter verantwortlich, die Sie nicht von uns erhalten haben. Sollten Sie Sicherheitsdatenblätter von einer anderen Quelle erhalten haben oder besteht Unsicherheit über die Aktualität der Sicherheitsdatenblätter bitten wir um Kontaktaufnahme, um die aktuellsten Sicherheitsdatenblätter zu erhalten.
DE